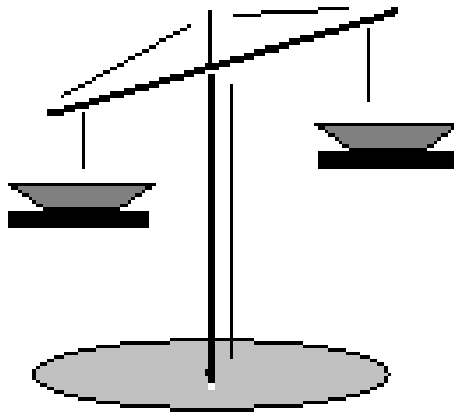




LANDKREIS
LUDWIGSBURG

Mappe Betreuungsrecht

Eine Arbeitshilfe für ehrenamtliche Betreuer



Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft Betreuung
für den Landkreis Ludwigsburg

Inhalt:

Checkliste Betreuung

Musterschreiben - Bericht über die persönlichen Verhältnisse

Musterschreiben - Rechnungslegung

Musterschreiben - Genehmigung einer freiheitsentziehenden Maßnahme

Musterschreiben - Einwilligungsvorbehalt

Musterschreiben - Wohnungskündigung

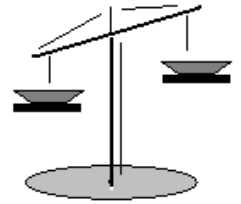
Musterschreiben - Mitteilung über den Tod eines Betreuten

Musterschreiben - Aufwandspauschale

Musterschreiben – Zahlung von Aufwendungsersatz

Musterschreiben - Vermögensverzeichnis

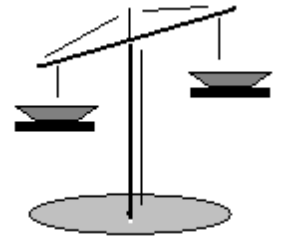
Checkliste zur Übernahme einer gesetzlichen Betreuung



Zu erledigen	Anzeigen der Betreuung bei	erledigt
	behandelnden Ärzten	
	Banken	
	Vermieter bzw. Heimleitung	
	Krankenversicherung / Beihilfe	/
	Stadtwerke, Stromgesellschaft	
	Arbeitgeber	
	Rentenkasse	
	Ambulante Dienste	
	Versicherungen	
	GEZ	
	Telefonanbieter	
	Amt für Versorgungsangelegenheiten beim Landratsamt (Schwerbehindertenausweis)	
	Sozialamt	
	Finanzamt	
	Angehörige	
	Einkünfte sichern, Rechtsansprüche geltend machen	
	Sozialhilfeantrag / Antrag auf Grundsicherung (Wohngeld) stellen	
	Arbeitslosengeld beantragen	
	Antrag bei der Pflegekasse	
	Rente beantragen / EU-Rente beantragen	
	Antrag auf Befreiung von der Rezeptgebühr	
	Antrag auf Ermäßigung für Telefon und GEZ	
	Steuerangelegenheiten prüfen	
	Sach- und Haftpflichtversicherung überprüfen	
	Beantragen eines Schwerbehindertenausweises	
	Krankenversicherung prüfen	

	Vermögenssorge	
	Vermögensverzeichnis erstellen	
	Kontenklärung -Aufführen aller Konten (z.B. Girokonto, Sparbrief)	
	Ordner für Rechnungslegung anlegen (Belege sammeln)	
	Auszahlung von Taschengeld	
	Feststellen von Schulden	
	Vollmachten löschen	
	Geldanlagen prüfen	
	Kontoauszüge an den Betreuer schicken lassen (allgem. Post an Betreuer)	
Zu erledigen	Bei Notwendigkeit	erledigt
	Postnachsendeantrag	
	Ummeldung beim Einwohnermeldeamt	
	Blick auf die Lebenssituation des Betreuten	
	Regelmäßige Besuche / Kennen lernen	
	Kontaktaufnahme mit dem sozialem Umfeld (Familie, Freunde, etc.)	
	Bei Isolation Kontaktmöglichkeiten suchen (Selbsthilfegruppe, Umzug,)	
	Kontaktaufnahme mit dem Arbeitgeber / Maßnahmenträger	
	Persönliche Fähigkeiten finden und fördern	
	Information über Krankheit und Behinderung	
	Benötigte Medikamente erfragen	
	Einschränkungen wahrnehmen, Hilfsmittel überblicken/beantragen	
	Sonstiges	
	Betreuungsakte anlegen	

An das
 Notariat _____
 Vormundschaftsgericht



Bericht über die persönlichen Verhältnisse

vom _____ bis _____

über die Betreuung von Herrn / Frau _____ geb. _____

wohnhaft _____,

Aktenzeichen: _____

Betreuer:

Name: _____

Anschrift: _____

Aufenthaltort - im Zeitraum der Berichtserstattung	<input type="checkbox"/> nicht gewechselt	<input type="checkbox"/> gewechselt: von _____ nach _____ Zeitraum: _____
Ergänzende Informationen		handelt es sich hierbei a) eine Unterbringung <input type="checkbox"/> b) ein Pflegeheim <input type="checkbox"/> - geschlossenes Heim <input type="checkbox"/>
Betreuer steht in einem Arbeitsverhältnis	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Ausgeübte Tätigkeit / Arbeitgeber:	

Versorgungsstand des / der Betreuten	<input type="checkbox"/> versorgt sich selbst		<input type="checkbox"/> wird versorgt durch
	Kurzbeschreibung (Medikamente):		
Gesundheitliche Entwicklung im Berichtszeitraum	<input type="checkbox"/> gebessert	<input type="checkbox"/> unverändert	<input type="checkbox"/> verschlechtert
	Erläuterung:		
Freiheitsentziehende Maßnahmen im Berichtszeitraum	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> Genehmigung liegt vor <input type="checkbox"/> Genehmigung ist beantragt	
	Welche? <input type="checkbox"/> Bettgitter <input type="checkbox"/> Angurten <input type="checkbox"/> Einschließen <input type="checkbox"/> Geschlossene Station einer Einrichtung <input type="checkbox"/> _____		
Kontakt zum / zur Betreuten	<input type="checkbox"/> monatlich	<input type="checkbox"/> wöchentlich	<input type="checkbox"/> täglich (gemeinsamer Hausstand)
	Datum und Informationen über den letzten Besuch:		

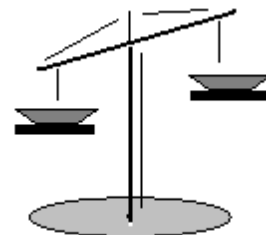
Soziale Kontakte des / der Betreuten	<input type="checkbox"/> bestehen welche (Verhältnis zueinander)?	<input type="checkbox"/> gibt es keine
Aufgabenkreise – folgende Änderungen halte ich für erforderlich	<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> folgende:
Angaben zur zukünftigen Vermögensentwicklung und der Kontenverfügung		

Die Angaben beruhen auf eigenen Ermittlungen. Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit.

Ort / Datum

Unterschrift des Betreuers

An das
 Notariat _____
 Vormundschaftsgericht



Rechnungslegung für die Zeit vom _____ bis _____

Aktenzeichen: _____

Betreuung von: Herrn / Frau _____, geboren am _____,
 wohnhaft in _____

Betreuer:

Name: _____

Anschrift: _____

Vermögensbestand zu Beginn des Abrechnungszeitraumes	€
Summe der Einnahmen (gesonderte Aufstellung)	€
Summe der Ausgaben (gesonderte Aufstellung)	€
Vermögensstand am Ende des Abrechnungszeitraumes (oder zum Tod des Betreuten)	€

Zusammensetzung des Vermögensstandes:

1. Grundbesitz	Art des Grundbesitzes	Vermögenswert
		€
		€
		€
		€
		€

2. Konten (Girokonto, Sparbuch, Taschengeld- Konto, etc.)	Bank, BLZ und Kontonummer	Vermögensstand zu Beginn des Berichtszeitraums	Vermögensstand zum Ende des Berichtszeitraums
		€	€
		€	€
		€	€
		€	€
		€	€
		€	€
		€	€

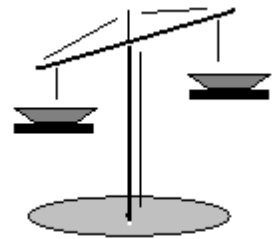
3. Sachvermögen (gesonderte Aufstellung)	Vermögenswert (Schätzwert)
	€

Ich versichere, das meine vorstehenden Angaben wie auch die nachfolgenden Aufstellungen richtig und vollständig sind.

Ort / Datum

Unterschrift

An das
Amtsgericht _____
Vormundschaftsgericht



Antrag auf Genehmigung einer freiheitsentziehenden Maßnahme nach §1906 BGB

bei Herrn / Frau _____, geboren am _____,
wohnhaft in _____

Betreuer:

Name: _____

Anschrift: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch Beschluss des Vormundschaftsgerichts/Notariats _____ vom _____
wurde ich zum Betreuer von Herrn/Frau _____ mit dem Aufgabenkreis
Wahrnehmung der Aufenthaltsbestimmung einschließlich der Entscheidung über unterbringungs-
ähnliche Maßnahmen – bestellt.

Herr / Frau _____ ist infolge _____
so stark beeinträchtigt, dass zur Vermeidung von Eigengefährdung

- ein Bettgitter (links ? , rechts ? , beidseitig ?)
 - einen Bauchgurt (? für den Rollstuhl, ? für das Bett)
 - einen Stecktisch am Rollstuhl
 - sonstige: _____ -
- benötigt wird, bzw.

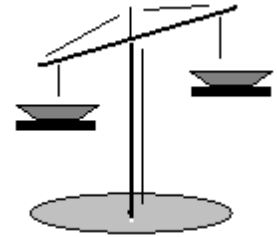
- die Unterbringung in einer geschlossenen Einrichtung
- eine Ruhigstellung mit Medikamenten
- Ausgangskontrolle

notwendig ist. Ich bitte Sie um vormundschaftsgerichtliche Genehmigung der o. g. Maßnahme.

Mit freundlichen Grüßen

(Eine Kopie des Betreuerausweises habe ich diesem Schreiben beigelegt.)

An das
Amtsgericht _____
Vormundschaftsgericht



Antrag auf Anordnung eines Einwilligungsvorbehalts nach §1903 BGB

für Herrn / Frau _____, geboren am _____,
wohnhaft in _____

Betreuer:

Name: _____

Anschrift: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch Beschluss des Vormundschaftsgerichts/Notariats _____ vom _____
wurde ich zum Betreuer von Herrn/Frau _____ mit dem Aufgabenkreis
Vermögenssorge bestellt.

Ich erachte einen Einwilligungsvorbehalt für dringend notwendig, da Herr / Frau _____
an _____ (*Diagnose*) leidet und zu befürchten ist, dass infolge seiner /
ihrer Handlungen Gefahr für die eigene Person/ das eigene Vermögen entstehen.

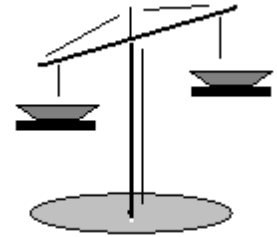
Der / Die Betroffene hat folgende Rechtsgeschäfte getätigt:

Es ist zu befürchten, dass er/sie weiterhin derartige Handlungen durchführen wird.

Mit freundlichen Grüßen

(Eine Kopie des Betreuerausweises habe ich diesem Schreiben beigelegt.)

An das
Notariat _____
Vormundschaftsgericht



Antrag auf Genehmigung zur Wohnungskündigung nach §1907 BGB

für die Wohnung des Betreuten / der Betreuten Herr / Frau _____,
geboren am _____, wohnhaft in _____

Betreuer:

Name: _____

Anschrift: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

Herr / Frau _____ befindet sich seit
_____ im

Krankenhaus: _____ Pflegeheim: _____

Sonstiges: _____

Er / Sie kann infolge _____ (Diagnose)

nicht mehr alleine leben und sich selbst versorgen. Ein Verbleiben in der / eine Rückkehr in die
Wohnung ist folglich nicht mehr möglich. Ein ärztliches Attest liegt bei.

Ich beantrage hiermit die Berechtigung zur Wohnungsauflösung.

Mit freundlichen Grüßen

Datum, Unterschrift

(Eine Kopie des Betreuerausweises und ein ärztliches Attest habe ich diesem Schreiben beigelegt.)

An das
Notariat _____
Vormundschaftsgericht



Mitteilung über den Tod des Betreuten

Aktenzeichen: _____

Ehemalige Betreuung für: Herrn / Frau _____,
geboren am _____, wohnhaft in _____

Betreuer:

Name: _____

Anschrift: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch Beschluss des Vormundschaftsgerichts/Notariats _____ vom _____
wurde ich zum Betreuer für o.g. Person bestellt.

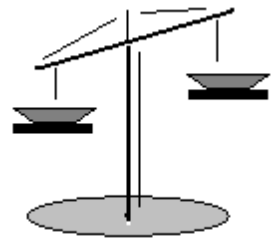
Hiermit teile ich Ihnen mit, dass Herr / Frau _____
am _____ in _____ verstorben ist. Eine Kopie der
Sterbeurkunde füge ich bei.

Anbei übersende ich ebenfalls den Betreuerausweis im Original. Den Schlussbericht und die
Schlussrechnung werde ich nachreichen.

Mit freundlichen Grüßen

(Datum / Unterschrift)

An das
Notariat _____
Vormundschaftsgericht



Antrag auf Zahlung der Aufwandspauschale nach §1835 a BGB

Betreuer:

Name: _____

Anschrift: _____

Betr.: Betreuung von Herrn / Frau _____,

Aktenzeichen: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich für meine Tätigkeit als ehrenamtlicher Betreuer gemäß §1835 a BGB eine Aufwandspauschale in Höhe von 323 €. Dieser Antrag bezieht sich auf den Zeitraum vom (*sich wiederholendes Datum der Betreuerbestellung*) _____ bis _____ (*jeweils 1 Jahr später.*).

Für Aufwendungen im Rahmen der o.g. Betreuung habe ich in diesem Zeitraum keinen Aufwendungsersatz und keine Vergütung erhalten.

- Ich bitte um Genehmigung zur Entnahme aus dem Vermögen der / des Betreuten
- Die Betreute / der Betreute ist mittellos im Sinne von § 1836 d BGB; daher beantrage ich die Auszahlung aus der Staatskasse.

Bitte überweisen Sie mir den Betrag auf mein Konto bei

Bank: _____, BLZ _____, Konto-Nr.: _____

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

An das
Notariat _____
Vormundschaftsgericht

Antrag auf Zahlung von Aufwendungsersatz nach §1835 BGB
(Zusammenfassung und Nachweis aller getätigten Einzel-Aufwendungen)

Betreuer:

Name: _____

Anschrift: _____

Betr.: Betreuung von Herrn / Frau _____

Aktenzeichen: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich für meine Tätigkeit als ehrenamtlicher Betreuer gemäß §1835 BGB eine Aufwandsentschädigung zur Deckung geringfügiger Aufwendungen in Höhe von _____ € (eine Aufstellung liegt im Anhang bei). Dieser Antrag bezieht sich auf den Zeitraum vom (*sich wiederholendes Datum der Betreuerbestellung*) _____ bis _____ (*jeweils 1 Jahr später.*).

Für Aufwendungen im Rahmen der o.g. Betreuung habe ich in diesem Zeitraum keine Aufwandspauschale und keine Vorschüsse nach Einzelabrechnungen erhalten. Vergütung nach § 1836 BGB habe ich ebenfalls nicht erhalten.

- Ich bitte um Genehmigung zur Entnahme aus dem Vermögen der / des Betreuten
- Die Betreute / der Betreute ist mittellos im Sinne von § 1836 d BGB; daher beantrage ich die Auszahlung aus der Staatskasse.
Bitte überweisen Sie mir den Betrag auf mein Konto bei

Bank: _____, BLZ _____, Konto-Nr.: _____

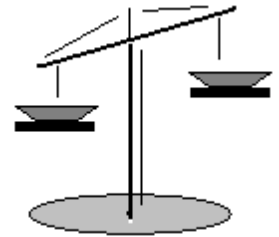
Mit freundlichen Grüßen

Datum / Unterschrift

Vermögensverzeichnis

von Herrn / Frau _____,

geboren am _____, wohnhaft in _____



Betreuer:

Name: _____

Anschrift: _____

A	Vermögen	Bestandsdatum	Betrag
Konten <i>(Sparbuch, Girokonten, Wertpapiere, Barvermögen, Lebensversiche- rungen, Sterbe- geldversicherung etc.)</i>			€
			€
			€
			€
			€
Grundstücke/ Immobilien <i>(incl. Grund- buchblatt und Katasternummer, Verkehrswert)</i>			€
			€
			€
			€
Erwerbsgeschäfte (Bilanz) und ausstehende Forderungen <i>(Miete, Pacht etc.)</i>			€
			€
			€
			€
Sonstige Vermögenswerte <i>(Kunst, Schmuck, Fahrzeuge, Antiquitäten , etc.)</i>			€
			€
			€
		<i>Gesamt</i>	€

B	Schulden	Bestandsdatum	Betrag
Verbindlichkeiten (Zinssatz, Schuldengrund, Gläubiger)			€
			€
			€
			€
			€
			€
			€

Gesamtsumme des **Reinvermögens** nach Abzug aller Verbindlichkeiten: _____ €